

	<p>Objekt: Salonina</p> <p>Museum: Münzsammlung der Universität Mannheim L 7, 7 68161 Mannheim 0621 1812237 altegeschichte@uni- mannheim.de</p> <p>Sammlung: Antike, Römische Kaiserzeit</p> <p>Inventarnummer: 58</p>
--	--

Beschreibung

Vorderseite: Drapierte Büste der Salonina mit Diadem auf Mondsichel nach r.

Rückseite: Vesta sitzt nach l., in der l. Hand hält sie ein Zepter, in der r. Hand eine Victoria.

Grunddaten

Material/Technik:

Silber; geprägt

Maße:

Gewicht: 3.26 g; Durchmesser: 21 mm;
Stempelstellung: 12 h

Ereignisse

Hergestellt wann 258-259 n. Chr.

wer

wo Asia (Provinz)

Gesammelt wann

wer

Elfriede Höhn (1916-2003)

wo

Beauftragt wann

wer

Valerian (200-260)

wo

Beauftragt wann

wer

Publius Licinius Egnatius Gallienus (218-268)

wo

Wurde wann
abgebildet
(Akteur)

wer Salonina (300-268)
wo

[Geographischer wann
Bezug]

wer
wo Kleinasien

Schlagworte

- Antike
- Doppeldenar
- Gott
- Herrscher
- Münze
- Porträt
- Römische Kaiserzeit
- Silber
- Weib

Literatur

- F. Burrer/R. Günther, Vergöttlicht oder verdammt? Römische Kaiserfrauen im Spiegel der Münzen, Speyer 2006, Nr. 58 (dieses Stück.
- Köln, 257/258 n. Chr.).
- RIC V-1 Nr. 70 (Asien, 258/259 n. Chr.).